

Vorbericht auf den 19.Spieltag

Landesliga 3 Württemberg | Saison 2014/2015 | 27.03.2015

Landesliga-Derby - Metzingen gegen Rottenburg

TuS trainiert Torabschluss

METZINGEN. »Torabschluss, Torabschluss, Torabschluss – wir haben noch nie so viel Torabschluss trainiert wie in dieser Woche«, berichtete der Metzinger Trainer Gino Teixeira-Rebello vor dem Heimspiel seiner Landesliga-Fußballer am Sonntag (15 Uhr) gegen den Lokalrivalen FC Rottenburg. Die Trefferausbeute der Ermstäler ist im bisherigen Saisonverlauf nicht allzu rosig. Nach einer guten Vorbereitung und torreichen Pokalspielen war die Misere spätestens nach dem 0:4 im Hinspiel in Rottenburg perfekt. »Gegen die haben wir noch etwas gut zu machen«, erinnert sich Teixeira-Rebello an eine wenig berauschende Partie: »Damals haben wir verdient verloren.« Seither haben die Metzinger unter anderem sechs Mal unentschieden gespielt, weil das mit dem Toreschießen einfach nicht so richtig klappen will. »Wenn wir in Nehren das zweite Tor machen, ist alles entschieden«, erinnert sich der Coach ans vergangene Wochenende und ergänzt: »Da wird sicher noch das eine oder andere Remis dazukommen.«

Tendenz zeigt nach unten

Beim FC Rottenburg zeigt die Tendenz deutlich nach unten. In den bisherigen drei Partien der Rückrunde holte die Mannschaft von Trainer André Gonsior noch keinen Zähler und schoss dabei zusätzlich kein einziges Tor. »Wir haben diese Woche im Training vor allem an unserem Umschaltspiel und an der Aggressivität in den Zweikämpfen gearbeitet«, so Gonsior, der möglichst schnell an die starken Leistungen der Vorrunde anknüpfen will. Wie zum Beispiel beim 4:0-Erfolg gegen die TuS im Hinspiel. »Das Ergebnis aus der Vorrunde spielt für uns keine Rolle«, sagt Gonsior, dessen Einsatz wegen Oberschenkel-Problemen fraglich ist. Neben den vier Langzeitverletzten droht auch Stürmer Norbert Sawodniok mit einer Grippe auszufallen. (jof/wil)